

Neues Konzept erspart Umleitungen

Obernkirchen. Das wird die Autofahrer freuen. Weil für den Barbarossa-Markt vom 7. bis zum 10. Oktober ein neues Marktkonzept entworfen wurde, muss die Innenstadt nicht mehr gesperrt werden. Eine Umleitung des Verkehrs ist damit nicht mehr notwendig. Jetzt wird der Barbarossa-Markt auf der Friedrich-Ebert-Straße, also in der Fußgängerzone, dem Marktplatz, dem Kirchplatz und den Straßen Kirchplatz, Lange Straße zwischen Einmündung „Marktplatz“ und Zufahrt „Parkplatz Bornemannplatz“ sowie im südlichen Bereich des Parkplatzes „Bornemannplatz“ aufgebaut. Der südliche Bereich des Parkplatzes „Bornemannplatz“ wird für den Fahrzeugverkehr ab Montag, 3. Oktober, nachmittags gesperrt und die Einfahrt aus Richtung Lange Straße ab Dienstag, 4. Oktober, verboten, wobei die Ausfahrt in Richtung Lange Straße außerhalb der Marktzeiten möglich ist. Während der Marktzeiten von 14 bis 22 Uhr wird auf den Marktflächen der Verkehr mit Fahrzeugen aller Art einschließlich des Anliegerverkehrs verboten. Die Stadt bittet daher alle betroffenen Anlieger, Fahrzeuge, sofern diese während der Sperrung benötigt werden, rechtzeitig auf geeigneten Flächen außerhalb der Marktflächen abzustellen. rnk